

No.7

Zitat Stereo: Ausnahme- Vorstufe mit kraftvollem, farbstarkem und ganz ausgezeichnetem Klang. **Labor- Traumdaten!**



Test Stereo 3/2006



Technische Daten typ.:

Frequenzgang:	5Hz- 200kHz/ 2,5 V
Verzerrungen THD+N:	≤ 0,0009 %/ 1 V *
Max. Ausgangspegel:	10 V/ 10 kΩ/ 1kHz *
Signal/ Rauschabstand:	≥ 80 dB *
Eingangs- Ausgangsimpedanz:	100 kΩ/ 620Ω
Abmessungen B x H x T :	43 x 11 x 32 cm
Leistungsaufnahme standby :	≤ 0,5W
Leistungsaufnahme total :	39W

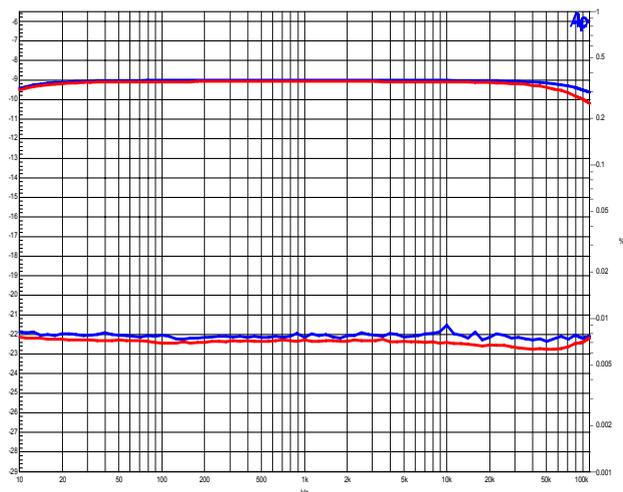
Phono MM und MC (ab 0,4mV) serienmäßig/ umfangreiche Einstellmöglichkeiten/ Vollmetall-Infrarot-Fernbedienung/6 Ein-/ 2 Ausgänge/ davon 2 Tape / Mute/ vollelektr. Schutzschaltung/ elektronische Programmumschaltung/ Standby -Funktion.

*Ausführung mit LUA 12 AX 7LP / LUA 12 AT7 EH

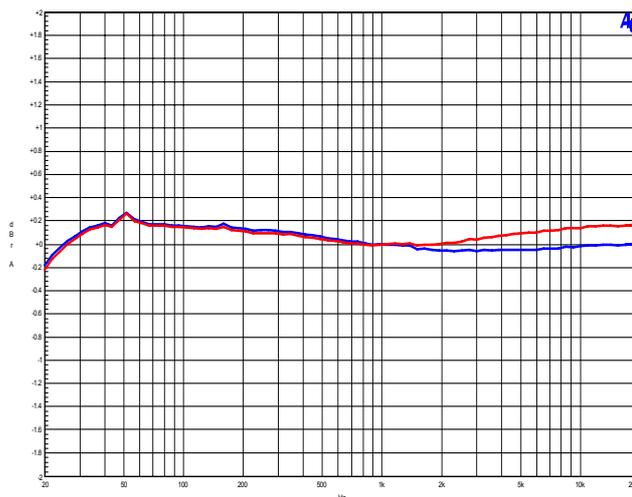
Selektierte, modifizierte und gemessene Geräte mit garantierten Daten.

Leistungsdaten typisch. Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben uns jederzeit und ohne vorherige Ankündigung und Hinweis auf die bestehenden Daten vorbehalten.

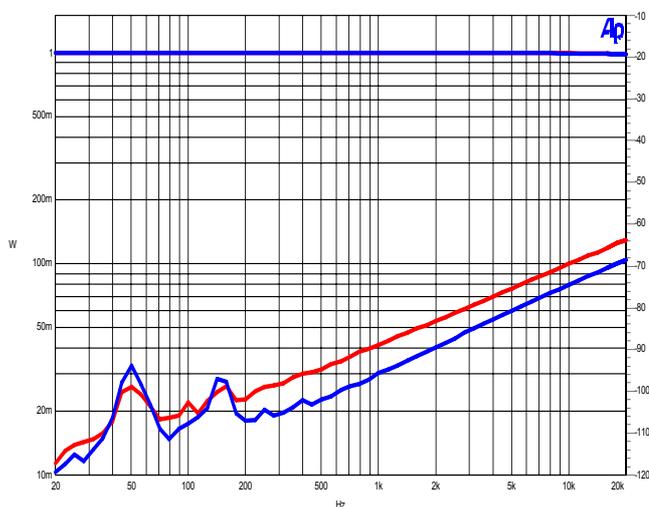
LUA No.7 Sämtliche Messungen mit exzellenten Röhren von Svetlana, Tesla, Sovtek, Golden Dragon, General Electric, Philips -Jan, Sino, LUA, ausgeführt.



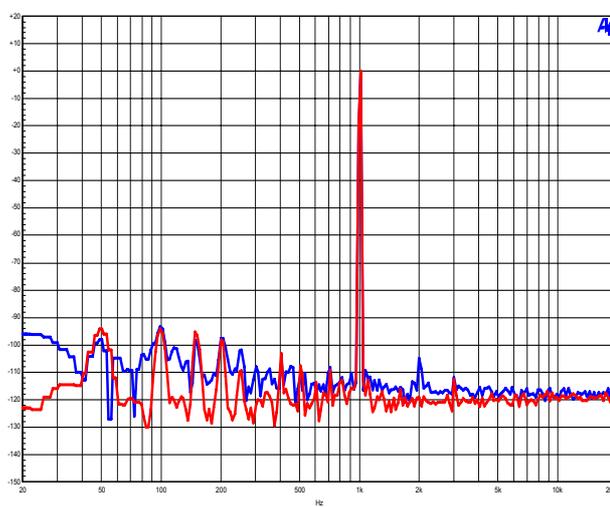
Verzerrungen THD+N 3 V Ausgangsspannung
5 Hz -100 kHz/ typ. $\leq 0,007\%/ 1\text{kHz}$ (0,005 %)



Phono MM- Frequenzgang 20 Hz- 20kHz
typ. $\leq \pm 0,35 \text{ dB}$ ($\pm 0,2 \text{ dB}$)



Übersprechdämpfung L- R // R- L
1 kHz/ typ. $\geq 85 \text{ dB}$ (- 88,92 dB/ -95,62 dB)



Signal- Rauschabstand typ.: -83 dB, K_2 - 98,5 dB,
 K_3 - 109 dB Brummdämpfung 100 Hz/ 95 dB
Exzellente Werte für einen Class A - Röhrenvorverstärker.

Testzitate Stereo 3/2006: Selbstverständlich haben wir die gesamte Elektronikette aufgebaut, (No.6, No.7, Appassionato) und sie mitsamt den darauf abgestimmten Lua-Kabeln Blue Reference und Blue Magic ... gehört. Im direkten Vergleich mit der Octave HP 500 SE oder der Burmester 035 wusste sich die Lua- Vorstufe No.7 hervorragend zu behaupten. Sehr detailliert, pfeilschnell und feinzeichnend, dabei aber insbesondere in den unteren Lagen kraftvoll, satt und ungeheuer flüssig, man möchte fast Lua-, keineswegs "röhrentypisch" sagen, vermochte sie sogar die exzellente, insgesamt noch filigranere Burmester knapp zu übertreffen. da flirtete die Luft vor Farbe und Saft! Kein Wunder bei dem Schub an Ausgangsspannung.

Luas Flaggschiff- Vorstufe No.7 ist zu Großem fähig. Die Ausgangsimpedanz liegt mit 619 Ohm für eine Röhrenvorstufe sehr niedrig, um keine Anschlussprobleme aufkommen zu lassen. Der Klirrfaktor erreicht bei einem Volt unfassbare 0,0008 Prozent. Auch die Intermodulation beträgt sowohl bei 0,3 als auch 1 Volt 0,003 Prozent.

Luas No.7 kann als musikalische Steuerzentrale mit eigener Signatur in jeder Topkette durch hohe Auflösung, Dynamik und ausgewogenen Spielfluss überzeugen. Selbst der Phono MM- Eingang bietet Röhrentechnik pur. Phantastisch.

Weitere technische Besonderheiten: 5 Eingänge + 2 x Tape In/Out. Phono- Eingang umschaltbar. Mute - Funktion. Elektronische Kurzhubtasten für Geräte- Bedienung. Vollmetall- Infrarotfernbedienung mit Stand by- Funktion. 3 Ausgänge über gemeinsame Lautstärke geregelt, davon 1 Ausgang - 10 dB zur Ansteuerung eines aktiven Subwoofers oder einer weiteren Endstufe, sowie symmetrischer Ausgang.

